



Lehrerinformationen zu den Lehrmaterialien „Wettbewerbsaufsicht in Deutschland“

**Sehr geehrte Lehrerinnen,
sehr geehrte Lehrer,**

Wettbewerb ist ein tragender Pfeiler unserer Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung. In den meisten Volkswirtschaften ist heute anerkannt, dass Wettbewerb grundsätzlich zu den gesamtwirtschaftlich besten Ergebnissen führt. Wirtschaftlicher Wettbewerb kann allerdings nur dann funktionieren, wenn es Regeln gibt, die von allen eingehalten werden müssen. Die Durchsetzung dieser Regeln obliegt in Deutschland dem Bundeskartellamt.

Die vorliegende Unterrichtsmappe zur Wettbewerbsaufsicht in Deutschland soll ihren Schülern einen Einblick in die Arbeit und die Instrumente des Bundeskartellamts vermitteln.

Die Unterrichtsmappe besteht aus insgesamt sechs Arbeitsblättern und dazu gehörigen Aufgabenblättern. Jedes Arbeitsblatt erläutert einen eigenen Bereich und gibt einen Einblick in die Organisation und Tätigkeiten der Wettbewerbsaufsicht anhand von Fallbeispielen aus der Praxis. Jedes Arbeitsblatt enthält vertiefende Aufgaben mit Lösungsskizzen sowie Diskussionsanregungen für das jeweilige Themengebiet.

Die Themen im Überblick:

- 1. Wozu brauchen wir Wettbewerb?**
- 2. Braucht freier Wettbewerb Regeln?**
- 3. Wie verfolgt das Bundeskartellamt Kartelle?**
 - **Praktische Übung zur Kronzeugenregelung**
- 4. Wieso kontrolliert das Bundeskartellamt Fusionen?**
- 5. Was ist der Zweck der Missbrauchsaufsicht?**
- 6. Schutz des Wettbewerbs in der Europäischen Union**

Anhand dieser Materialien sollen die Schüler...

- die Grundprinzipien des freien Wettbewerbs verstehen.
- die Notwendigkeit zur Durchsetzung von Regeln im Wettbewerb und die Funktion der Wettbewerbsbehörden in Deutschland erkennen.
- lernen, in welchem rechtlichen und ökonomischen Rahmen die Wettbewerbsbehörden agieren.
- den Sinn und die Funktionsweise der Kartellverfolgung erfassen.
- die Arbeitsweise in der Fusionskontrolle verstehen.
- den Sinn der Missbrauchskontrolle erkennen.